

## **Köln, Koblenz und Bonn besucht Dreitägiger Ausflug der AH des FCW führte an den Rhein**

**Wallersdorf.** Am Freitagfrüh startete die FCW-AH Abteilung zu einem dreitägigen Ausflug, der an die Stätten des UNESCO-Welterbes Köln und das Mittelrheintal führte. Über Nürnberg, Würzburg, Frankfurt wurde das Ziel Köln erreicht. Nach der Zimmerbelegung und einer Stärkung begrüßte Reiseleiter Hans-Rudolph Haberkorn, der mit einer ehemaligen Wallersdorferin verheiratet ist, die Gruppe. Er hatte ein abwechslungsreiches Programm ausgearbeitet. Nach einer kleinen Stärkung ging es mit der U-Bahn zur Altstadt. Von dort spazierte man zum Dom, der von 1248 bis 1880 erbaut wurde und als Meisterwerk gotischer Architektur gilt. Die 156 Meter hohen Türme sind das Wahrzeichen von Köln. Während am Abend ein Teil der Gruppe im Musical Dome das Original Musical von Queen und Ben Elton „We will rock you“ besuchte nahmen die Anderen in einem der typischen Brauhäuser das Abendessen ein.

Am Samstag stattete man Koblenz einen Besuch ab. Auf der Fahrt dorthin wurde die Festung Ehrenbreitstein besucht, von wo ein grandioser Ausblick über die Stadt genossen werden konnte. An der Rheinpromenade entlang ging es zum „Deutschen Eck“, wo die Mosel in den Rhein fließt. In Boppard ging man an Bord des „MS Asbach“ und vorbei an Burg Katz, den bekannten Weinorten St. Goar und St. Goarshausen und der Loreley wurde das Schiff in Oberwesel verlassen. Bei einem gemütlichen Abendessen klang der Abend aus.

Am Sonntagfrüh stand eine Stadtrundfahrt durch die Bundesstadt Bonn auf dem Programm. Auf dem Cityring vorbei, an den ehemaligen Ministerien, Regierungs- und Universitätsgebäuden erhielt man vom Reiseleiter sehr viele Informationen über die frühere Bundeshauptstadt. Ein Besuch im „Haus der Geschichte“ war sehr interessant. Hier ist auf 4000 Quadratmetern deutsche Zeitgeschichte vom Ende des Zweiten Weltkrieges bis zur unmittelbaren Gegenwart nah und persönlich dargestellt. Ausgerüstet mit dem Text vom „Loreleylied“ und „Dem Kölschen Grundgesetz“ verabschiedete man sich vom Reiseleiter mit einem großen Dankeschön.

Der Abteilungsleiter der AH Hermann Krippel dankte beim Abendessen Theo Eglseder für die Organisation und überreichte eine Aufmerksamkeit für die 18-jährige Tätigkeit als Kassier bei der AH. Der Dank galt auch dem Busfahrer Jürgen, der die Teilnehmer mit vielen neuen Eindrücken wieder sicher nach Hause brachte.



Foto. Die Reisegruppe vor dem imposanten Kölner Dom.



Foto. Abteilungsleiter Hermann Krippel überreicht ein Geschenk an Theo Eglseder.  
Bericht: Veronika Lengfelder.